

Radtour der Mittwochsturner

Bayreuth, neben Kulmbach und Bamberg das Eldorado der bayerischen Braukunst war, vor Corona, das Ziel der Sinner Sportler.

Mit Corona haben sich die Turner dann für Tagestouren im heimischen Raum entschieden. Zunächst ging es an den Wiesensee, über Merkenbach, Guntersdorf, Driedorf, Rehe und zurück über einen steilen Anstieg in Westernohe.

Das Salzbödetal bei Lohra war das Ziel des zweiten Tages. Auch hier ließen die markanten Steigungen nicht lange auf sich warten, doch dank guter konditioneller Vorbereitung war auch diese Tour ein Highlight. Nach einer Stärkung in der Schmelzmühle ging es zurück über den Aartalsee nach Hause.

Als ob die vielen Berge noch nicht gereicht hätten, ging es am dritten und letzten Tag hoch hinauf zur Dillquelle. Die Strecke dorthin war landschaftlich sehr schön, die Schäden in den Wäldern durch Trockenheit und Borkenkäfer mit den folgenden Rodungsarbeiten jedoch waren beängstigend. Ein kleiner aber feiner Abschluss war dann im Hofgarten in Dillenburg, bevor es wieder zurück zur Jahnturnhalle ging.

Dort wurde, mit dem nötigen Abstand, bei einem gemütlichen Beisammensein noch viel über die Tour gesprochen.

Es war wieder schön!